

Die Herausgeber

Prof. Dr. Michael Borgolte (geb. 1948) ist seit 1991 Inhaber des Lehrstuhls für Geschichte des Mittelalters I an der Humboldt-Universität zu Berlin, seit 2005/13 Ordentliches Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften bzw. der Academia Europaea. Zur Zeit (2012–2017) ist er Leiter eines interkulturell-vergleichenden Projekts des European Research Council (bisher: »Enzyklopädie des Stiftungswesens in mittelalterlichen Gesellschaften«, 2 Bde., Berlin/Boston 2014/16). Seine Forschungsschwerpunkte der letzten Jahre sind europäische und globale Geschichte Europas im Mittelalter. Veröffentlichungen u. a.: »Christen, Juden, Muselmänner. Die Erben der Antike und der Aufstieg des Abendlandes 300 bis 1400 n. Chr.«, München 2006; »Mittelalter in der größeren Welt. Essays zur Geschichtsschreibung und Beiträge zur Forschung«, Berlin 2014.

Prof. Dr. Nikolas Jaspert, geb. 1962 in Melbourne, Australien. Studium der Geschichte, Hispanistik, Kunstgeschichte und Anglistik in Berlin und Madrid. Promotion 1995 an der Freien Universität Berlin, dort von 1995 bis 1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Wissenschaftlicher Assistent. Von 1998 bis 2005 Akademischer Rat/Oberrat an der Universität Erlangen-Nürnberg, von 2005 bis 2013 Professor für die Geschichte des Mittelalters an der Ruhr-Universität Bochum. Seit Oktober 2013 Professor für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Heidelberg. Vorstandsmitglied des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte seit 2014. Seit 2013 Präsident der »Société Internationale des Historiens de la Méditerranée«. Mitherausgeber der »Zeitschrift für Historische Forschung«. Arbeitsschwerpunkte sind die mediterrane, insbesondere iberische Geschichte des Mittelalters, die Kreuzzüge, Ordensgeschichte, Ritterorden, sowie deutsch-iberische Beziehungen.

Jan Thorbecke Verlag